

Workshop des DFG-Schwerpunktprogramms 1688 an der Kunstakademie Düsseldorf

Organisation: Thomas Hilgers und Ludger Schwarte

Ort: Kunstakademie Düsseldorf, Eiskellerstraße 1

Zeit: 27. und 28. September 2018

## **Technik und Zeit**

### Donnerstag, 27. September 2018

15.00-15.30 Thomas Hilgers und Ludger Schwarte: *Begrüßung und Einleitung*

15.30-16.30 Yvonne Förster: *Zeit in digitalen Lebenswelten*

17.00-18.00 Sebastian Lederle: *Zeit für sich. Zeitphilosophische Aspekte des Technisierungsbegriffs bei  
Hans Blumenberg*

18.00-19.00 Oliver Müller: *Das Veloziferische in Technisierungsprozessen*

### Freitag, 28. September 2018

10:30-11:30 Andreas Kaminski: *Informelle Technik und Erwartung*

11:30-12:30 Gabriele Gramelsberger: *Labore - Herstellungsorte temporaler Artifizialitäten*

14:30-15:30 Thomas Hilgers: *Gibt es eine Zeit der Kontrolle?*

15:30-16:30 Katerina Krtilova: *Zeitschleifen. Zur ästhetischen Kritik digitaler Medien*

17:00-18:00 Ludger Schwarte: *Entzeitlichung und die Architektur des Internets*

18:00-19:00 Erich Hörl: *Die Zeit der Environmentalität*

Der Workshop findet im Rahmen des durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft finanzierten Schwerpunktprogramms 1688 »Ästhetische Eigenzeiten. Zeit und Darstellung in der polychronen Moderne« und in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Ästhetik statt. Es handelt sich um eine nicht öffentliche Veranstaltung. Interessierte Kollegen\_innen können sich aber gerne an Thomas Hilgers ( [thomas.hilgers@kunstakademie-duesseldorf.de](mailto:thomas.hilgers@kunstakademie-duesseldorf.de) ) wenden und nach Absprache teilnehmen.